Artikel vom 16.05.2018 · Ausgedruckt am 14.11.2026, 15:36 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/20-juncker-steht-zur-kuerzung

20 - Juncker steht zur Kürzung



Jean-Claude Juncker

Frankreich schmiedet Allianz gegen die Haushaltspläne

EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker hat die im Rahmen des kommenden Mehrjährigen Finanzrahmens (MFR) von 2021 bis 2027 geplanten Kürzungen für die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) von etwa 5 % verteidigt. Die Direktzahlungen für die Landwirte sollten lediglich um 3,8 % des gegenwärtigen Niveaus reduziert werden. Des Weiteren werde es eine Obergrenze für die Direktzahlungen geben, sodass Großbetriebe in Zukunft weniger stark gefördert würden als kleine und mittlere Betriebe. Juncker stellte in diesem Zusammenhang fest, dass es sich bei den Einschnitten nicht um ein „Massaker“, sondern um eine Anpassung an den neuen Bedarf innerhalb der europäischen Staatengemeinschaft handle.

Lesen Sie mehr in LZ 20-2018, S. 7